



Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge Postfach 100253/54 01782 Pirna

An die Mitglieder des Kreistages  
des Landkreises  
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

20.01.2023

Datum:  
Telefon: 03501 515-1202  
Aktenzeichen: 0200  
E-Mail: finanz@landratsamt-pirna.de

**Beantwortung Ihrer Anfragen vom Bildungs- und Sozialausschuss  
zur Vorlage-Nr. 2023/7/0502 – Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2023/2024 des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge**

Sehr geehrte Damen und Herren,

in den o. g. Sitzungen baten Sie darum Folgendes zu prüfen:

Bildungsausschuss

Frau Pelz erkundigte sich, warum im Vorbericht zum Budget 2800 – Schulverwaltung (Seite 68) bei allen Schularten (außer Schulen für geistig Behinderte) die voraussichtlichen IST-Einzahlungen 2021 höher sind als die Planungen der Folgejahre.

Das höhere Rechenergebnis 2021 bei den Gymnasien (21.7101) gegenüber der Planung 2022 ff. kann mit einer Fördermitteleinzahlung für die abgeschlossene Maßnahme KOMINL2A im Weißeritzgymnasium Krönertstraße für bewegl. Ausstattung i. H. v. **260,5 TEuro** begründet werden.

Bei den Berufsschulen sind 2021 Einzahlungen i. H. v. **113,8 TEuro** aus der BVJZuwVO (Zuweisung für den Einsatz von Sozialpädagogen im Berufsvorbereitungsjahr) verbucht (für das Schuljahr 2021/2022). Die Planung dieser Zuweisung erfolgt im Budget Personal. Die Abrechnung gegenüber dem Zuweisungsgeber erfolgt hier Anfang dieses Jahres. Mit dieser Abrechnung erfolgt dann auch die Umbuchung in das Budget Personal, so dass zum jetzigen Stand das Rechenergebnis im Budget 2800 höher ist als gegenüber der Planung.

Zudem möchte Frau Pelz wissen, warum die Höhe der Abschreibungen (insgesamt 8,0 Mio. Euro) so stark gestiegen ist.

In der Position 14 „Abschreibung“ des Ergebnishaushaltes werden neben den Abschreibungen auf Vermögensgegenständen auch die Aufwendungen aus der Einzelwertberichtigung von Forderungen nachgewiesen und geplant. Die Einzelbeträge sind auf Seite 144 des Planes ausgewiesen. Diesen Aufwänden stehen Erträge gegenüber (Seite 141 des Planentwurfes).

Hinweis: Kein Zugang für elektronisch signierte sowie verschlüsselte elektronische Dokumente. Die Möglichkeit der verschlüsselten elektronischen Kommunikation besteht über die De-Mail-Adresse: kontakt@landratsamt-pirna.de-mail.de

Anschrift:	Termine nur nach Vereinbarung.	Bankverbindung:
Schloßhof 2/4		Ostsächsische Sparkasse Dresden
01796 Pirna	Telefon: 03501 515-0 (Vermittlung)	BIC: OSDDDE81XXX
	Telefax: 03501 515-1009	IBAN: DE12 8505 0300 3000 0019 20
	Internet: www.landratsamt-pirna.de	UST-IdNr.: DE140640911





Auf Seite 12 des Vorberichtes wird darauf hingewiesen. In der Tabelle sind die einzelnen Bestandteile der Position 14 mit den entsprechenden Erträgen nochmals aufgeführt. Es ist erkennbar, dass eine Belastung des Ergebnisses in Höhe von 8,0 Mio. Euro nicht erfolgt.

### Sozialausschuss

Herr Pfitzenreiter bittet um Ausführungen zur Liquidität im Zusammenhang mit der Berichterstattung aus dem letzten schriftlichen Informationsbericht und der Vorstellung der Eckwerte zum Haushalt für die kommenden Jahre.

Die folgende Übersicht zeigt eine Gegenüberstellung der Analysedaten und tatsächlichen Daten zum 31.12.2022. Die Einschätzung und Hochrechnung der Verwaltung zum 30.09.2022 wies ein wesentlich schlechteres Ergebnis aus, als zum Jahresende im Finanzhaushalt eingetreten ist.

<b>Gesamtübersicht</b>	vorauss. Buchungsstand zum 31.12.2022 (per 30.09.) in Euro	Buchungsstand 31.12.2022 in Euro
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	332.818.684,01	338.977.659,28
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	354.310.618,10	345.602.283,97
<b>Zahlungsmittelsaldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-21.491.934,09</b>	<b>-6.624.624,69</b>
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	13.300.088,47	12.899.986,36
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	24.394.915,29	20.810.056,28
<b>Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-11.094.826,82</b>	<b>-7.910.069,92</b>
<b>Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf</b>	<b>-32.586.760,91</b>	<b>-14.534.694,61</b>
Rückzahlung Ausleihung GVS	1.150.000,00	903.633,55
ZMS Finanzierungstätigkeit	-2.490.000,00	-2.423.018,25
Änderung des ZM-Bestandes im Haushaltsjahr	-33.926.760,91	-16.054.079,31
Anfangsbestand Liquidität	36.273.730,15	36.273.730,15
<b>voraus. /Kassenbestand 31.12.22</b>	<b>2.346.969,24</b>	<b>18.906.956,63</b>





Die positivere Entwicklung der Liquidität ist unter anderem auf Folgendes zurückzuführen:

<b>Bezeichnung</b>	<b>Betrag in TEuro</b>	<b>Begründung der Abweichung</b>
Budget 0005 Stabsstelle Wirtschaftsförderung	792,0	Einzahlung 1,5 Mio. Euro Soforthilfe Waldbrand, Verwendung nur 708,5 TEuro in 2022
Budget 0500 Hauptamt	1.877,0	Mehreinzahlungen 148,0 TEuro Kostenerstattung Impfstellen Minderauszahlung 400,0 TEuro offene Abrechnung Schlosspark 4; vertragl. Verpflichtung 480,0 TEuro Minderauszahlungen Bewirtschaftung (versch.) 540,0 TEuro versch. Aufträge im Jahr 2022 ausgelöst noch nicht ausgeführt
Budget 1100 Straßenbau	487,3	Ab wann Winterdienstleistungen notwendig werden ist auch Anfang Oktober noch schwer zu schätzen; Rechnungen für Auftausalz- und Winterdienst, Kfz Reparaturen, mit Leistung in 2022, sind erst 1./2.KW 2023 eingegangen.
Budget 1100 Straßenbau INVESTIV	2.296,2	Maßnahme Porschendorf 8143-02 Bauablauf hatte Verzögerungen; Maßnahme Brücke Dohma 8545-01 Fördermittel wurden eher ausgezahlt, aufgrund Insolvenz der Bau-firma Kleber-Heisserer gibt es Verzögerungen im Bauablauf
Budget 1200 Bauamt	121,0	Mehreinzahlungen Baugenehmigungen mit außergewöhnlich hohen Gebühren; Bearbeitung konnte zügiger durchgeführt werden, da insgesamt ein Rückgang von Anträgen zu verzeichnen ist
Budget 1400 Umwelt	284,0	Maßnahmen Besonderer Artenschutz konnten witterungsbedingt teilweise nicht durchgeführt werden; Maßnahme gebunden durch Fördermittel; Verwendung der Fördermittel bis 2023 zulässig
Budget 1600 Hochbau	818,0	651,0 TEuro Minderauszahlung Bewirtschaftung (versch.); 166,0 TEuro witterungsbedingte Bauverzögerung
Budget 1600 Hochbau Investiv	2.026,0	850,0 TEuro Baumaßnahme 22.1501.06-KOMINL11 Förderschule L Freital Rechnungsstellung fehlerhaft, Zahlung erst 2023; 550,0 TEuro Maßnahme 23.1101.04-2017-06 Umsetzung Brandschutzkonzept Uhrmacherschule Glashütte Minderauszahlungen, da zwei Monat Bauverzögerung, Abrechnung erst 2023; 825,0 TEuro Baumaßnahme Neubau LSZA (42.4101.00-2005-13 und KOMINVL4) Minderauszahlungen aufgrund Störungen im Bauablauf durch z. B. neue und geänderte Nutzeranforderungen sowie Lieferschwierigkeiten (Baumaterial) bei den ausführenden Firmen; Abrechnung erst 2023




Budget 2100 Jugend	1.852,7	Kalkulatorische Energiekostenerhöhung wird erst 2023 eingepreist – Beschluss Kommission war ursprünglich eher angedacht; Abweichungen verteilen sich auf mehrere Produkte, Prognose der Fallzahlen ist nicht eingetreten
Budget 2300 Gesundheitsamt	540,0	Fördermittel Pakt ÖGD Sachkostenpauschale; Zuwendung im Dezember erhalten
Budget 2500 Ordnung und Sicherheit	4.831,0	2.197,9 TEuro Minderauszahlung Waldbrand; 481,4 TEuro Mehreinzahlung Buß-/Verwarngeld; 1.479,7 TEuro Mehreinzahlungen Rettungsdienst
<b>Summe</b>	<b>15.925,2</b>	

Der Kassenbestand zum 31.12.2022 bildet die vorhandene Liquidität des Landkreises ab. Die Liquidität enthält Mittel die einer Zweckbindung unterliegen zu deren Leistung der Landkreis zukünftig verpflichtet ist. Dazu zählen:

Bezeichnung	Betrag in TEuro
<b>Kassenbestand 31.12.2022</b>	<b>18.907,0</b>
davon gebundene Mittel Breitband	3.714,4
davon gebundene Mittel Soforthilfe Waldbrand	792,0
davon zu übertragende Ermächtigungen, die nicht bereits in Planentwurf 2023/2024 berücksichtigt sind	10.131,5
<b>Verfügbare Liquidität</b>	<b>4.269,1</b>

Mit freundlichen Grüßen

  
M. Geisler